

Die Erlenbachschule - eine Mittelstufenschule

Wir stellen uns vor – 3

Schwerpunkt Berufliche Bildung



Individuelle Förderung in kleinen Lerngruppen

praxis- und handlungsorientierter Unterricht

Ziel dieses Schwerpunktes ist es, die Schülerinnen und Schüler bei ihrem Berufswahlprozess zu begleiten und zu unterstützen, ihre Ausbildungsreife zu fördern sowie ihre Kompetenzen zu stärken und zu überprüfen. Zudem sollen die Eltern verstärkt in die Berufswegplanung eingebunden werden.

Curriculum für Berufs- und Studienorientierung:

- Gezieltes Trainieren berufsrelevanter Lerninhalte sowie Stärkung von Selbstbewusstsein und Verantwortung
- Berufswahlpass ab Klasse 7
- Kompetenzfeststellungsverfahren in Klasse 7 inkl. Beratungsgesprächen mit den Eltern
- Teilnahme am Girls' und Boys' Day
- Praktika in Klassenstufe 8 und 9
- Zusammenarbeit mit der Berufsberatung sowie Besuch des BIZ
- Wahlpflichtbereich: Lebensnahe Erfahrungen mit intensivem Praxisbezug und Erziehung zur Selbstständigkeit (selbstorganisierte Mittagsverpflegung SKS, schülerbetreuter Pausenkiosk, Schulgarten)



Fächerübergreifende BIZ-Maßnahmen und -Projekte an der Erlenbachschule	
5. Klasse	8. Klasse
BIZ (BIZ) Berufswahlpass (Berufswahlpass, Berufswahlpass)	

Kooperierende berufliche Schulen:

Adolf-Reichwein-Schule, Peter-Paul-Cahensly-Schule, Friedrich-Dessauer-Schule)

- **Klasse 8 und 9: „Limburger Modell“:**
 - Besuch der Berufsschule an einem Tag pro Woche
 - Einblicke und Wahlmöglichkeiten in über 20 verschiedene Berufsfelder
- **Klasse 10: Vorbereitung auf den Übergang in die Berufsschule:**
 - Berufliches Gymnasium, Abschluss: Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
 - Fachoberschule, Abschluss: Allgemeine Fachhochschulreife (Fachabitur)
 - Übergang in eine Ausbildung



Kooperierende Betriebe vor Ort:

- Durch ganzheitliches, selbstständiges und kreatives Arbeiten frühzeitige Begeisterung für technische/ handwerkliche und soziale Zusammenhänge wecken
- Erste praktischen Erfahrungen in den unterschiedlichsten Berufsfeldern ermöglichen
- Förderung des motorischen Feingefühls, des Technikgeschicks und der Teamfähigkeit
- Schulinterne Berufsmesse „Abend der Berufe“: Vertreter der Betriebe stellen Berufe und Berufsfelder vor und beantworten vorbereitete Fragen der Schüler
- Zusammenarbeit und Besuch von Berufsbildungsmessen (IHK)



Ihr Ansprechpartner für den Schwerpunkt Berufliche Bildung:
Sven Baldus (06431 – 54753)

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: <https://erlenbachschule-elz.de/>

Nächste Woche hier im Blickpunkt: **Die Erlenbachschule - eine Mittelstufenschule: Schwerpunkt Naturwissenschaft und Technik**